Antrag 501/II/2022
SPD Marzahn-Hellersdorf
Der Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission
Annahme in der Fassung der AK (Konsens)

Initiativantrag - Ohne Tangentialverbindung Ost (TVO) keine Mobilitätswende

Der Landesparteitag der SPD Berlin möge beschließen:
Die zuständige Senatsverwaltung muss die im Koalitionsvertrag vereinbarte Tangentialverbindung Ost (TVO) im Sinne eines funktionierenden Wirtschaftsverkehrs, der Attraktivitätssteigerungen für den ÖPNV und nicht zuletzt der verkehrsbelastenden Anwohner:innen, Fahrradfahrer:innen und Schüler:innen an den Durchgangsstraßen der betroffenen Wohn- und Siedlungsgebiete ohne weiteres Verzögern umsetzen. Das Planfeststellungsverfahren muss umgehend beginnen! Die Baumaßnahmen der TVO müssen direkt danach eingeleitet werden! Es müssen Maßnahmen zur Beschleunigung des Bauvorhabens, wie sie andernorts erfolgreich vorgenommen werden, Für die fristgerechte bauliche Umsetzung müssen den ausführenden Unternehmen attraktive monetäre Anreize gesetzt werden. Die Nahverkehrstangente soll zügig weitergeplant werden.

Begründung
Die Tangentialverbindung Ost (TVO) stellt für die Außenbezirke im Osten Berlins, Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg und Treptow-Köpenick den entscheidenden Baustein für das Gelingen der Mobilitätswende dar. Sie entlastet diese Bezirke großflächig und nachhaltig vom Nord-Süd-Durchgangsverkehr.
Die TVO wird helfen, den Mobilitätsdreiklang aus Bus und Bahn, Fahrrad und Auto umzusetzen. Das Ziel, weniger Verkehr in unserer Nachbarschaft, Fahrradfahren sicherer und attraktiver machen und das Bus- und Bahnangebot stärker ausbauen und zuverlässiger machen, als wirkliche Alternative zum Auto wird nur mit der TVO richtig gelingen können.
Die langjährigen Forderungen in den östlichen Außenbezirken für einen zügigen Baubeginn der TVO ist auf unser Drängen Bestandteil des Koalitionsvertrags geworden. Ohne die TVO wird es keine Mobilitätswende in den lange vernachlässigten Kiezen bei uns geben. Wenn es um die TVO geht, wird häufig verkürzt nur auf den Straßenverkehr geschaut. Das ist falsch und wird der Relevanz des Mobilitätsdreiklangs aus Bus und Bahn, Fahrrad und Auto nicht gerecht. Durch die kluge und klimafreundliche Integration aller Verkehrsmittel der TVO wird sie ein Kernstück der Mobilitätswende in Berlin. Der Bau der TVO hat positive Auswirkungen auf die Situation der Anwohner:innen, der Pendler:innen und Radfahrende den dringend notwendigen Ausbau des ÖPNV und Schienenverkehr im Osten, als auch auf den Wirtschaftsverkehr unse-

Die zuständige Senatsverwaltung muss die im Koalitionsvertrag vereinbarte Tangentialverbindung Ost (TVO) im Sinne eines funktionierenden Wirtschaftsverkehrs, der Attraktivitätssteigerungen für den ÖPNV und nicht zuletzt der verkehrsbelastenden Anwohner:innen, Fahrradfahrer:innen und Schüler:innen an den Durchgangsstraßen der betroffenen Wohn- und Siedlungsgebiete ohne weiteres Verzögern umsetzen. Das Planfeststellungsverfahren muss umgehend beginnen! Die Baumaßnahmen der TVO müssen direkt danach eingeleitet werden! Es müssen Maßnahmen zur Beschleunigung des Bauvorhabens, wie sie andernorts erfolgreich vorgenommen werden. Die Nahverkehrstangente soll zügig weitergeplant werden.

rer Stadt. Daher: Die Blockade der TVO ist kein Beitrag für unsere Zukunft! Ohne die TVO keine Verbesserung der Situation vor Ort!

Begründung der Dringlichkeit

Das Abgeordnetenhaus beschäftigte sich am 12. Oktober wieder einmal mit der TVO. Leider gab es keinen neuen Erkenntnisstand aus der von Frau Senatorin Jarasch (GRÜNE) geführten Senatsverwaltung. Eigentlich sollten das Planfeststellungsverfahren zur TVO 2022 beginnen. Jetzt beginnt es 2023 – was schon länger bekannt ist. Aus Sicht der SPD sind die Gründe für die Verschiebung auf das Jahr 2023 noch immer nicht nachvollziehbar. Im Mobilitätsausschuss wurden wieder keine Gründe geliefert, welche die Verschiebung rechtfertigen. Ferner wurde kein Beginn des Planfeststellungsverfahren der Nahverkehrstangente (NVT) genannt wurde. TVO und NVT sind für die Mobilitätswende vor Ort und in Berlin unabdingbar. Eine Mobilitätswende ohne TVO und NVT ist zum Scheitern verurteilt. Wir wollen die Mobilitätswende in Berlin. Die TVO ist deshalb das wichtigste Mobilitätsprojekt bei uns im Osten Berlins. Jeder ungenutzte Planungstag hat Auswirkungen für die Büger:innen sowie die Gewerbe- und Wirtschaftsbetriebe vor Ort!